



Google Pay™

Integration Guide

Version 6.2.1

Stand: 19.02.2019

Inhaltsverzeichnis

- Über Google Pay 4**
 - Was ist Google Pay 4
 - Wie es funktioniert..... 4
 - In-App-Zahlung 4
 - Zahlung im Internet..... 5
 - Einrichtung Schritt für Schritt 5
 - Diagramm zum Prozessablauf..... 7
- Paygate-Schnittstelle 8**
 - Definitionen 8
 - Aufruf der Schnittstelle..... 8
 - Buchung / Gutschrift /Storno..... 10
 - Batch-Nutzung der Schnittstelle..... 10

Dokumenthistorie

Datum	Name	Änderung
19.02.2019	Peter Posse	Erstfassung

ÜBER GOOGLE PAY

Was ist Google Pay



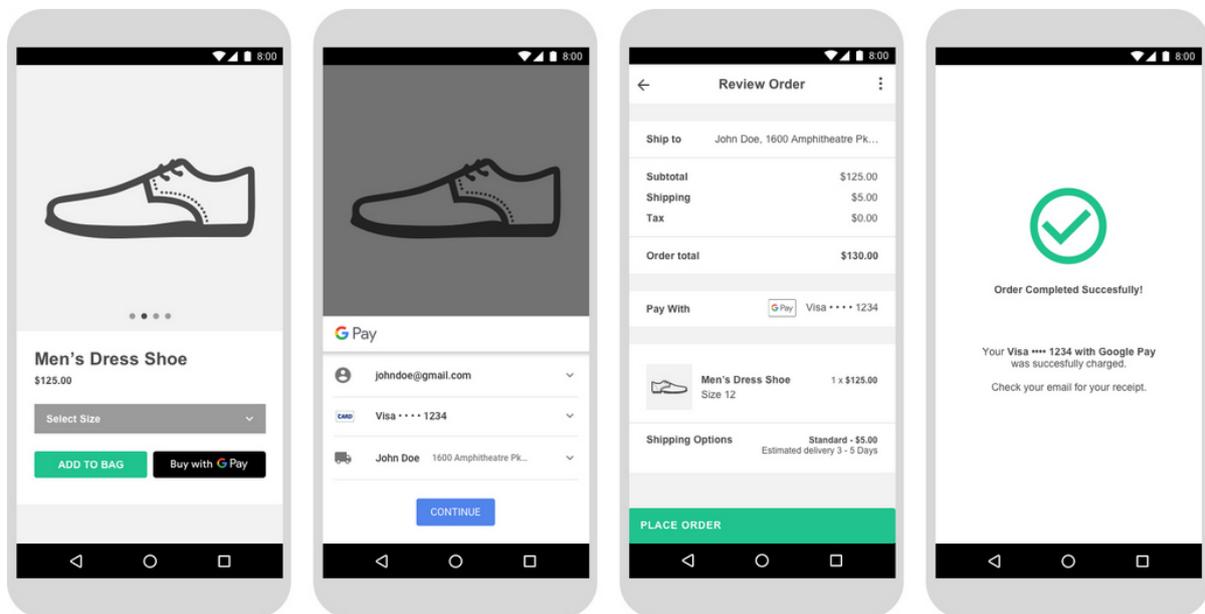
Google Pay ist die schnelle und einfache Methode zum Bezahlen auf Webseiten, in Apps und in Geschäften mit den gespeicherten Karten in Ihrem Google-Konto. Ihre Zahlungsinformationen sind mit mehreren Sicherheitsebenen geschützt, so dass Sie einfach Geld versenden, Tickets speichern sowie Rückzahlungen empfangen können – alles an einem gemeinsamen und bequemen Ort.

Wie es funktioniert

Wenn ein Nutzer auf die Schaltfläche von Google Pay tippt, sieht er eine Zahlungsseite. Sie zeigt die in seinem Google-Konto hinterlegten Zahlungsmethoden sowie optionale Felder wie eine Lieferadresse an. Benutzer können schnell eine Zahlungsmethode auswählen und gegebenenfalls eine Lieferadresse mitteilen oder können neue Informationen hinzufügen

In-App-Zahlung

Die API von Google Pay ermöglicht den schnellen und einfachen Checkout innerhalb der App und bietet Ihnen bequemen Zugang zu hunderten Millionen Karten, die in den Google-Konten weltweit gespeichert sind.

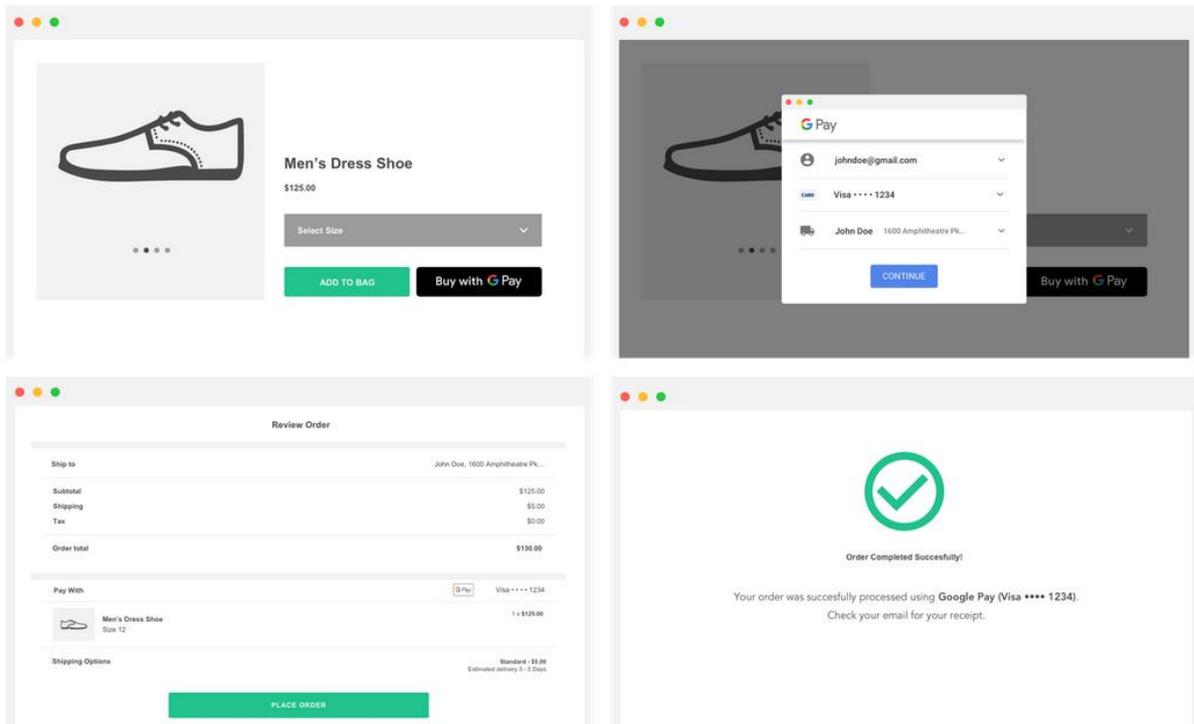


Obige Screenshots zeigen einen empfohlenen Kaufablauf in Google Pay für einen Warenkorb.

Diese Richtlinien helfen Ihnen bei der Implementierung von Google Pay in ihre Apps: <https://developers.google.com/pay/api/android/guides/brand-guidelines>.

Zahlung im Internet

Die API von Google Pay ermöglicht den schnellen und einfachen Checkout auf Ihrer Webseite und bietet Ihnen bequemen Zugang zu hunderten Millionen Karten, die in den Google-Konten weltweit gespeichert sind.



Obige Screenshots zeigen einen empfohlenen Kaufablauf in Google Pay für einen Warenkorb.

Diese Richtlinien helfen Ihnen bei der Referenzierung der Marke Google Pay auf Ihren Webseiten: <https://developers.google.com/pay/api/web/guides/brand-guidelines>.

Einrichtung Schritt für Schritt

Wenn Sie sich zur Unterstützung von Google Pay entschieden haben, sind vorab einige Schritte auszuführen. Diese Anleitung betrifft sowohl In-App- als auch Internet-Zahlungen.

1. Prüfen Sie, ob Ihr Acquirer Google Pay für die betreffenden Kartennetzwerke unterstützt und die Android Geräte-Token unterstützt.

Diese Informationen erhalten Sie vom Computop Support-Team: helpdesk@computop.com.

2. Falls Sie noch keine Computop **Merchant ID** haben, bitten Sie um die Einrichtung dieser Identifikationsnummer für einen Händler auf der Plattform Computop Paygate. Sie müssen die Computop Merchant ID auch in der API von Google Pay verwenden.

Wenden Sie sich bitte an das Computop Support-Team: helpdesk@computop.com.

3. Integrieren Sie die Google Pay API: <https://developers.google.com/pay/api/>.

Apps: <https://developers.google.com/pay/api/android/overview>

Webseiten: <https://developers.google.com/pay/api/web/overview>

- a. Als Methode zur Tokenisierung der Zahlung wählen Sie "GATEWAY" mit folgenden Werten:

```
const tokenizationSpecification = {
  type: "PAYMENT_GATEWAY",
  parameters: {
    'gateway': 'computop',
    'gatewayMerchantId': 'yourComputopMerchantID'
  }
}
```

- b. Für die unterstützten Zahlungskartennetzwerke wählen Sie jene aus, die Ihr Acquirer unterstützt:

```
const allowedCardNetworks = ["AMEX", "DISCOVER", "JCB", "MASTERCARD", "VISA"];
```

- c. Die Google Pay API kann hinterlegte Karten von Google.com (PAN_ONLY) und/oder ein Geräte-Token von einem Android-Gerät zurückgeben, das mit einem 3-D Secure Kryptogramm (CRYPTOGRAM_3DS) authentisiert wurde.

Definieren Sie CRYPTOGRAM_3DS bitte nur, wenn Ihr Acquirer diese Funktionalität unterstützt. Wenden Sie sich gegebenenfalls an das Computop Support-Team, um diesen Punkt zu überprüfen.

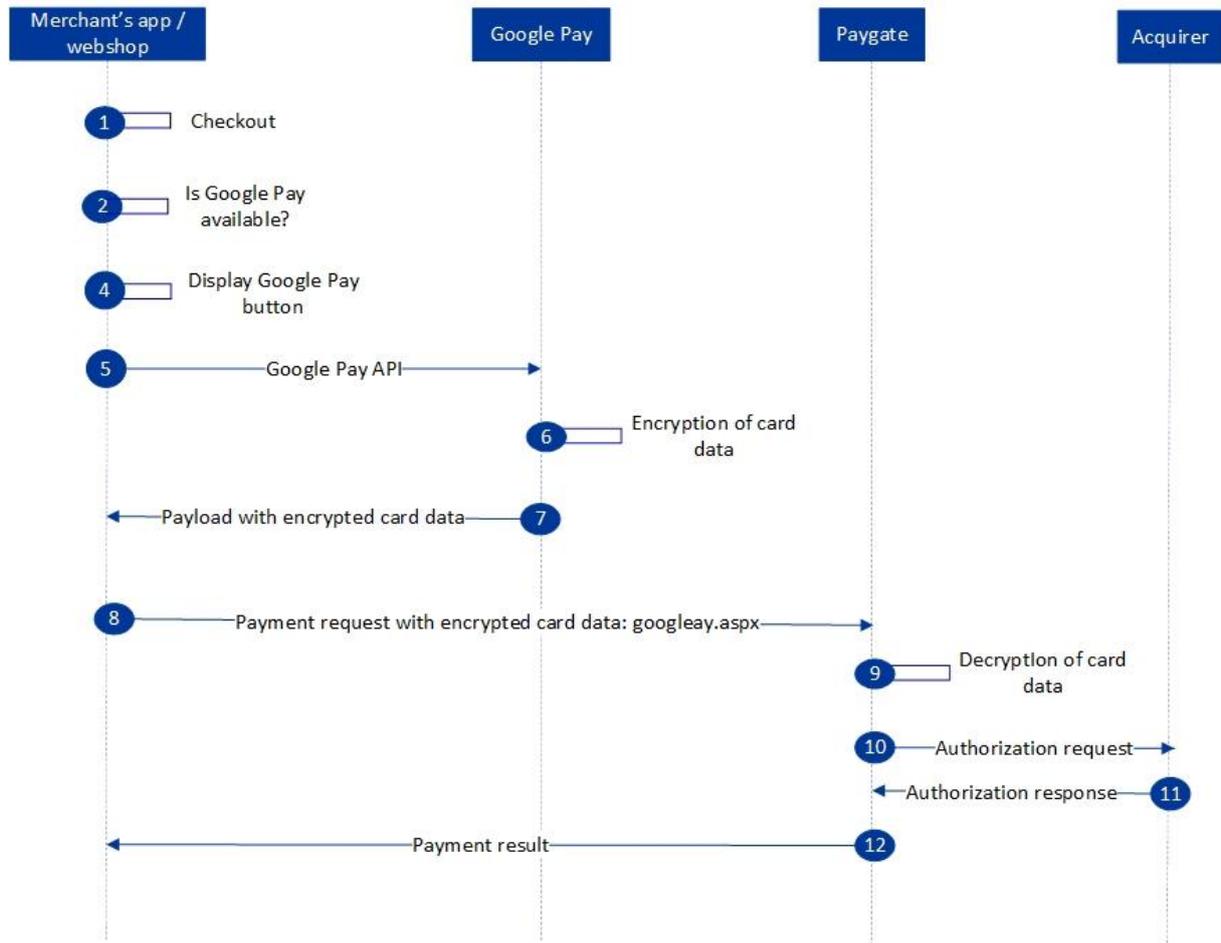
```
const allowedCardAuthMethods = ["PAN_ONLY", "CRYPTOGRAM_3DS"];
```

- d. Als Antwort von der Google Pay API sollten Sie ein Token etwa in folgender Form erhalten:

```
{"signature":"MEQCICKPpec+WxzT56WIBN3i13pyfLeixULGRIMkts/lo8UWAiA0zPVdxn3zFzplkBdjeeb5BFpFQjV1xKtS5SLMlxB
auQ\u003d\u003d","protocolVersion":"ECv1","signedMessage":{"encryptedMessage":"hoFXzuOBJyboi6skozbMplkhpA
QY1CVBY1s7+5/hqYqm6QrSkMBUYJleT0klj+Veojb7RPkrPIOOc/yJQMCRIFVG5DwkpPmUKseGSUDt+6Gcyl3ihj4FlyC3KwiTjs8
7YbdWDGAO/Q58X1obS8pzCHBYGRhe01EysJi2+WcfnDjnlaC9EjVAZmgttelQkR2AYprh1FbOhvfA0TAOFFe5qc0mBZ+8IDzq5yq
Xd9Hu3UrhaT5OXpXipi7bh9hbTr/tlvSBZ2VKO1a5PF2Eqkj0b7KNIJzEasLOfP67aG4leX8wos1+BmA8smkIK+Zl/fczHkMYwfr172j
cdXhwlHW2ffgThjkse2CcBB1ZmDJZ/HH0JtsnDx/P/BdhwEhq/Qrxt67EyGniTTAUGd4Ku2SefhUGqO6BLfnTMN/yurufg9BgsI5dv
k85+2oL3qCXIJ6baoAZbRwmqbRqwayamGZENhkGGQ\u003d\u003d","ephemeralPublicKey":"BBP7JTPA2+7jpMiygMV
8AD/dD6AgW51HmvjyDpV8cnJU6Cgryk4m56PWEHjoRGGUK6lnoLpDM+ZYGyZsgfoPC6E\u003d","tag":"JhoRfaHb94X8R
ZabkDylQSjVW1T3uMkU48wu36A8Pt4\u003d"}}
```

Sie müssen den gesamten Token-String mittels Base64 verschlüsseln und ihn im Parameter TokenExt im Paygate einfügen.

Diagramm zum Prozessablauf



Google Pay Prozessablauf

PAYGATE-SCHNITTSTELLE

Definitionen

Datenformate:

Format	Beschreibung
a	alphabetisch
as	alphabetisch mit Sonderzeichen
n	numerisch
an	alphanumerisch
ans	alphanumerisch mit Sonderzeichen
ns	numerisch mit Sonderzeichen
bool	Bool'scher Ausdruck (true oder false)
3	feste Länge mit 3 Stellen/Zeichen
..3	variable Länge mit maximal 3 Stellen/Zeichen
enum	Aufzählung erlaubter Werte
dtm	ISODateTime (JJJJ-MM-TTThh:mm:ss)

Abkürzungen:

Abkürzung	Beschreibung
CND	Bedingung (condition)
M	Pflicht (mandatory)
O	optional
C	bedingt (conditional)

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass die Bezeichnungen der Parameter in Groß- oder Kleinbuchstaben zurückgegeben werden können.

Aufruf der Schnittstelle

Bei einer Kreditkartenzahlung über Google Pay werden zwei Transaktionen angelegt. In der Google Pay-Transaktion werden zunächst die benötigten Kreditkartendaten ermittelt und dann automatisch die eigentliche Kreditkarten-Transaktion ausgeführt. Diese erfolgt über eine Server-zu-Server-Verbindung und unterstützt dabei alle Möglichkeiten der üblichen Kreditkartentransaktionen. Im Unterschied dazu übergeben Sie jedoch nicht die Ihnen unbekanntes Kreditkartendaten, sondern den von Google Pay generierten Token, der die benötigten Kreditkartendaten in verschlüsselter Form enthält.

Um eine Kreditkartenzahlung über Google Pay abzuwickeln, rufen Sie folgende URL auf:

<https://www.computop-paygate.com/googlepay.aspx>

Hinweis: Aus Sicherheitsgründen lehnt das Paygate alle Zahlungsanfragen mit Formatfehlern ab. Bitte übergeben Sie deshalb bei jedem Parameter den korrekten Datentyp.

Die folgende Tabelle beschreibt die verschlüsselten Übergabeparameter für Google Pay. Die Tabelle beschreibt nur die Basisparameter. Es können auch alle Kreditkartenparameter (ohne Kreditkartendaten) einbezogen werden. Hierzu finden Sie weitere Informationen im Dokument „Manual_Computop_Paygate_Kreditkarten.pdf“.

Parameter	Format	CND	Beschreibung
MerchantID	ans..30	M	HändlerID, die von Computop vergeben wird
TransID	ans..64	M	TransaktionsID, die für jede Zahlung eindeutig sein muss
RefNr	ns..30	C	Eindeutige Referenznummer
Amount	n..12	M	Betrag in der kleinsten Währungseinheit (z.B. EUR Cent) Bitte wenden Sie sich an den Helpdesk, wenn Sie Beträge < 100 (kleinste Währungseinheit) buchen möchten.
Currency	a3	M	Währung, drei Zeichen DIN / ISO 4217
MAC	an64	M	Hash Message Authentication Code (HMAC) mit SHA-256-Algorithmus
UserData	ans..1024	O	Wenn beim Aufruf angegeben, übergibt das Paygate die Parameter mit dem Zahlungsergebnis an den Shop
URLNotify	ans..256	O	Vollständige URL, die das Paygate aufruft, um den Shop zu benachrichtigen. Die URL darf nur über Port 443 aufgerufen werden. Sie darf keine Parameter enthalten: Nutzen Sie stattdessen den Parameter UserData .
TokenExt	ans..6000	M	Google Pay Token als JSON-String im Base64-Format
Channel	a..10	O	Kanal, über den die Bestellung abgewickelt wird. Erlaubt sind die Werte WEBSITE und MOBILE_APP

Parameter für Google Pay

Die folgende Tabelle beschreibt die Ergebnis-Parameter, die das Paygate an Ihr System zurückgibt:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
MID	ans..30	M	HändlerID, die von Computop vergeben wird
PayID	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für die Zahlung, z.B. zur Referenzierung in Batch-Dateien. Diese ID bezieht sich auf die Kreditkarten-Transaktion, es sei denn, es kommt bereits bei der Google-Pay-Transaktion zu einem Fehler.
XID	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für alle einzelnen Transaktionen (Autorisierung, Buchung, Gutschrift), die für eine Zahlung durchgeführt werden
TransID	ans..64	M	Transaktionsnummer des Händlers
RefNr	ns..30	O	eindeutige Referenznummer
MAC	an64	M	Hash Message Authentication Code (HMAC) mit SHA-256-Algorithmus
UserData	ans..1024	O	Wenn beim Aufruf angegeben, übergibt das Paygate die Parameter mit dem Zahlungsergebnis an den Shop
Status	a..50	M	OK oder FAILED
Description	ans..1024	M	Nähere Beschreibung bei Ablehnung der Zahlung. Bitte nutzen Sie nicht den Parameter Description sondern Code für die Auswertung des Transaktionsstatus!
Code	n8	M	Fehlercode gemäß Excel-Datei Paygate Antwort Codes (Teil des Software Clients auf www.computop.de/handbuch)

Ergebnis-Parameter für Google Pay

Buchung / Gutschrift /Storno

Buchungen, Gutschriften und Stornos beziehen sich nicht auf die Transaktion bei Google Pay, sondern direkt auf die Kreditkarten-Transaktion. Hierzu finden Sie weitere Informationen im Dokument „Manual_Computop_Paygate_Kreditkarten.pdf“.

Batch-Nutzung der Schnittstelle

Buchungen, Gutschriften und Stornos über Batch beziehen sich nicht auf die Transaktion bei Google Pay, sondern direkt auf die Kreditkarten-Transaktion. Hierzu finden Sie weitere Informationen im Dokument „Manual_Computop_Paygate_Kreditkarten.pdf“.

